

05-2-302 *Goethe im frühen Insel-Verlag* : [Ausstellung im Holzhausenschlößchen: 7.9. - 3.10.2002] / John Dieter Brinks. - Frankfurt am Main : Kramer, 2002. - 223 S. : Ill. ; 24 cm. - (Mäzene, Stifter, Stadtkultur ; 4). - ISBN 3-7829-0529-6 (Kramer) - ISBN 3-934123-03-1 (Frankfurter Bürgerstiftung ...) : EUR 17.90
[7009]

War der nachstehend besprochene Band ***Vom Ornament zur Linie*** wegen widriger Umstände als Begleitkatalog zu den ersten beiden Ausstellungen aus Anlaß des hundertjährigen Bestehens des Insel-Verlags 1999 zu spät gekommen, so erschien der Katalog zu der drei Jahre später gezeigten Ausstellung *Goethe im frühen Insel-Verlag* rechtzeitig, hat doch John Dieter Brinks sowohl Ausstellung und Katalog konzipiert und realisiert und aus seiner Sammlung bestückt. Im ersten Teil des Bandes stellt er das Thema in acht Abschnitten dar (S. 14 - 41). In Teil zwei folgt die Beschreibung der in den 18 thematisch geordneten Vitrinen ausgestellten Stücke (S. 43 - 87), die z.T. in Farbabbildungen vorgestellt werden, beginnend mit *Goethe in der Zeitschrift 'Die Insel'* bis zu *Der alte Goethe*, wobei zumeist Ausgaben aus ganz verschiedenen Erscheinungsjahren ausgewählt werden. Den dritten und längsten Teil bildet der *Katalog der von, über und um Goethe im frühen Insel-Verlag erschienenen Werke* (S. 89 - 177; dieser ausführliche Titel findet sich nur im Inhaltsverzeichnis, S. [5]), der in chronologischer Folge die von 1899 bis 1925 verlegten Goetheana beschreibt und abbildet. Leider wurde versäumt, Ausstellungstücke und Beschreibungen zu numerieren, so daß man sich selbst zusammensuchen muß, welche Beschreibung zu welcher Abbildung gehört und umgekehrt. Während das im zweiten Teil dank der räumlichen Nähe von Bild und Text relativ einfach ist, kommt man evtl. nur durch Zufall darauf, daß sich die Abbildung zu einem ebenda beschriebenen Werk erst im dritten Teil findet. So ist etwa die dreibändige Ausgabe von ***Goethes Briefe an Charlotte von Stein*** von 1907 im zweiten Teil auf S. 54 abgebildet und auf S. 55 beschrieben, während die auf S. 55 beschriebene vierbändige Ausgabe von 1923 (eine in dunkelblauem Halbleinen und eine in olivgrünem Halbmaroquin) auf S. 172 und 173 abgebildet ist und übrigens auf S. 171 mit einem identischen Text auch noch einmal beschrieben wird. Auch die Beschreibung der genannten Briefausgabe von 1907 ist an der entsprechenden chronologischen Stelle im dritten Teil noch einmal abgedruckt (S. 103), hier immerhin ergänzt um den Hinweis auf eine existierende Vorzugsausgabe. Daß die Texte zweimal abgedruckt werden, ist für den Besucher der Ausstellung ohne Nachteil, da er vor der Vitrine auch gleich die zu den Stücken gehörigen Beschreibungen findet. Anders der Leser des Katalogs, der, gleichgültig, ob er im zweiten oder dritten Teil liest, sich die zu den Beschreibungen gehörigen Abbildungen mühsam zusammensuchen muß. In einem Anhang sind *Zwölf Schlüsseltexte des frühen Insel-Verlages zu Goethe* abgedruckt (S. 179 - 221). Die *Bibliographie* (S. 222 - 223) verzeichnet die *Quellen* getrennt von der mit nur 3 Titeln unverhältnismäßig karg vertretenen *Literatur*. Unter den Quellen ist u.a. Anton

Kippenbergs Vorwort zu **Goethe im Insel-Verlag** : ein Verzeichnis für Bücherfreunde, Leipzig 1926 zitiert; der Umschlag dieses Bändchens ist auf S. 177 abgebildet, hat aber keine Beschreibung, da es ja nicht mehr in der Berichtszeit dieses schönen Katalogs erschienen ist, dessen Nutzen für Freunde der Buchkunst und des Dichters noch größer wäre, wenn er Beschreibungen und Abbildungen durch Nummern verknüpft oder diese Konkordanz zumindest über ein Register hergestellt hätte.

Klaus Schreiber

QUELLE

Informationsmittel (IFB) : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

<http://www.bsz-bw.de/ifb>